

8

Tracker

ChartBeat

Facebook Connect

Facebook Social Plugins

Google AdWords Conversion

Google Analytics

INFOnline

OpenX

Twitter Button

**Badische**  **Zeitung**

27. November 2015

## Schüler debattieren: Wie sieht die Schule von morgen aus?

**Die zukünftige Schule zu gestalten ist nicht nur Erwachsenen ein Anliegen. Gerade die Schülerschaft ist gefragt, wenn es um die Mitgestaltung der Institution Schule geht.**



In kleinen Runden tauschten die Jugendlichen Meinungen aus. Foto: Ingo Schneider

Am Donnerstag luden deshalb das Jugendbüro und der Schülerrat Freiburg in das Haus der Jugend zu einer Schülertagung ein. Das Thema der Veranstaltung war in diesem

Jahr "Wir, die Schule und ich", dazu waren alle "Schülermitverantwortlichen" (SMV) Freiburgs eingeladen. Im Rahmen der insgesamt 25 Gesprächsrunden und Workshops diskutierten rund 100 Schülerinnen und Schüler von 20 Freiburger Schulen über Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmung und Mitgestaltung. "Die Schüler sollen gehört und ernst genommen werden", begründete Ronja Posthoff vom Jugendbüro den Ansatz der Tagung.

Im Workshop "Zukunft in der Schule" diskutierten die Teilnehmer Vorstellungen und Wünsche, wie die Schule von morgen aussehen soll. Vielfach wurde der Vorschlag genannt, die technischen Möglichkeiten beim Lernprozess häufiger einzusetzen und die soziale Struktur der Schule als Treffpunkt zu stärken. Dabei wurde die Schwierigkeit, wachsende Individualität mit Gemeinschaftsgefühl zu vereinbaren, deutlich.

### Austausch von nützlichen Tipps zur Mitgestaltung

"In der Schule steht nicht nur das Lernen, sondern vor allem die Gemeinschaft im Vordergrund", meint Nicolai Düball, Schüler der 10. Klasse an der Freien Christlichen Schule. Der 15-Jährige schlägt deshalb vor, zur Stärkung des Gruppengefühls wöchentlich Jugendtreffs im gesamten Klassenverband zu veranstalten.

Auch über den Einfluss der SMV wurde in einer Diskussionsrunde gesprochen. 15 Jugendliche verschiedener Schulen und deren Verbindungslehrer tauschten Erfahrungen und Tipps aus, wie Schüler ihr Engagement besser organisieren und gewinnbringend einsetzen können. Vier Vertreter der Angell-Akademie leiteten diese Runde: Sie gestalten momentan ihre SMV um und nutzten das Gespräch, um sich von ihren Kollegen Vorschläge einzuholen. Während die Angell-Schüler noch am Anfang stehen, sind andere bereits lange und erfolgreich engagiert. Sie berichteten von inspirierenden Projekten wie Spendenboxen für Flüchtlinge, Weihnachtsbasaren, Partyorganisationen und Sporttagen.

Nils Kober, der die Angell-SMV mitgestaltet, zeigte sich begeistert: "Es waren wirklich tolle Tipps dabei. Der Tag wird uns auf jeden Fall weiterhelfen". Es werde nur schwierig werden, die vielen Ideen zeitnah umzusetzen. Sie müssten erst einmal die Grundlagen aufbauen, doch dann wollen sie richtig loslegen und Projekte starten, erklärte der 16-jährige Zehntklässler.

Autor: Gottfried Haufe und Sara Berger

---

| WEITERE ARTIKEL: FREIBURG |

---

## Die Freiburger Redaktionen laden am Samstag zum Tag der offenen Tür

Mitte Mai sind die Stadt- und die Breisgauredaktion ins Medienhaus am Martinstor umgezogen. Jetzt wollen wir unsere neuen Räume vorzeigen – und laden am Samstag zum Tag der offenen Tür. **MEHR**

## Am Wochenende zeigen mehr als 120 Freiburger Künstlerinnen und Künstler, wo sie arbeiten

Kunstliebhaber sollten sich das kommende Wochenende freihalten: Am Samstag und Sonntag öffnen mehr als 120 bildende Künstlerinnen und Künstler in und um Freiburg ihre Ateliers für die Öffentlichkeit. **MEHR**

## **Wird Freiburgs hässlichste Ecke noch hässlicher?**

Wo Bismarckallee und Friedrichring zusammenkommen, wird's hässlich. Seit Jahren sollen die dortigen Gebäude abgerissen und durch neue ersetzt werden, seit Jahren geht nichts voran.

**MEHR 2**